

Verhaltenscodex

übersetzt aus dem Englischen

ISTA ist um Exzellenz in allen Bereichen bemüht. Wir schätzen Respekt, Integrität und Anerkennung sowie Fairness und Diversität auf dem Campus. Wir verpflichten uns, diese Werte in unserem täglichen Verhalten umzusetzen. Mit diesem Codex bringen wir unser gemeinsames Bemühen zum Ausdruck, alle ethischen, professionellen und gesetzlichen Standards einzuhalten, die die Grundlage für unsere täglichen und langfristigen Handlungen und Entscheidungen als ISTA Mitarbeiter_innen sind. Sie gelten für alle Mitglieder der ISTA-Gemeinschaft in ihrem gemeinsamen Ziel, die Exzellenz und die Reputation und das Ansehen des Instituts zu fördern.

Gegenseitiger Respekt und Anerkennung

Wir bilden eine integrative Gemeinschaft, in der neue Ideen verfolgt und hohe Leistungen erbracht werden können und die Mitwirkung aller anerkannt wird. Unsere Kultur beruht auf Ehrlichkeit und Vertrauen: Wir schätzen unterschiedliche Methoden und Ansichten und kommunizieren offen und wertschätzend miteinander. Wir sorgen für eine einladende und sichere Arbeitsumgebung ohne Diskriminierung und Belästigung. Wir dulden keinerlei Handlungen oder Äußerungen, die die Würde eines Mitgliedes unserer Gemeinschaft verletzen.

Diversität und Inklusion

ISTA schätzt die Vielfalt an Persönlichkeiten, Hintergründe, Erfahrungen und Gedanken aller unserer Mitarbeiter_innen. Vielfalt schafft einen Arbeitsplatz, an dem Mitarbeiter_innen neue Ideen und Erkenntnisse gewinnen und der die Wissenschaft in aufregende neue Richtungen lenken kann.

ISTA setzt sich, unabhängig von Alter, Geschlecht(sidentität), ethnischer Zugehörigkeit, Rasse, sozialem / kulturellem Hintergrund, Glaubensbekenntnis, Religion, sexueller Orientierung und körperlichen / kognitiven Fähigkeiten, für Chancengleichheit und soziale Gerechtigkeit ein.

ISTA ermutigt seine Mitarbeiter_innen, ihr Recht auf Gedanken-, Gewissens- und Glaubensfreiheit auszuüben, solange sie andere nicht angreifen, belästigen oder bekehren oder Menschen irreführen, indem ihre privaten Meinungen, Überzeugungen und Äußerungen als ISTA Ansichten dargestellt werden.

Verantwortungsbewusste Führung

Als Vorgesetzte und erfahrene Kolleg_innen fördern wir Talente und Karrieren. Wir sind uns der Wirkung bewusst, die unsere Handlungen, Worte und Entscheidungen auf andere haben können. Wir setzen Führung und Erfahrung als ein Mittel ein, um gemeinsame Ziele und Bestrebungen zu erreichen, wobei wir die Stärken und Fertigkeiten des anderen anerkennen, herausfordern und fördern. In unserer täglichen Arbeit übernehmen wir die Verantwortung für das Wohl und die Sicherheit unserer Mitarbeiter_innen, Untergebenen und Besucher_innen und ergreifen alle

möglichen und angemessenen Vorsichtsmaßnahmen, um Unfälle und Gesundheitsrisiken zu vermeiden.

Ethische und verantwortungsbewusste Forschung

ISTA verpflichtet sich dazu, die Qualität der Forschung nach höchsten internationalen akademischen Standards sicherzustellen. Als Wissenschaftler_innen und Mitarbeiter_innen in der Forschung berücksichtigen wir forschungsethische Richtlinien und die Standards guter wissenschaftlicher Praxis in der Planung und Durchführung wissenschaftlicher Forschung. Wir forschen mit Integrität und intellektueller Ehrlichkeit und bemühen uns, das Risiko möglicher Schäden für Mensch und Umwelt zu vermeiden oder zu minimieren. Als Leiter_innen einer Forschungsgruppe agieren wir als Vorbilder, die ein Umfeld für Forschung schaffen, in dem Jungforscher_innen die Einhaltung der Grundprinzipien wissenschaftlicher Integrität vermittelt wird. Wir beraten und schulen unsere Gruppenmitglieder, damit sie ihre Forschungsprojekte angemessen entwickeln und strukturieren können. Wir dulden kein wissenschaftliches Fehlverhalten und unterstützen die Prinzipien von Open Science und Open Data.

Einhaltung von institutsinternen Regelungen und Gesetzen

Wir üben unsere Tätigkeiten in Übereinstimmung mit allen rechtlichen Anforderungen aus. Alle Mitglieder der ISTA-Gemeinschaft handeln in Übereinstimmung mit externen und internen Gesetzen, Prinzipien und Richtlinien und sind demzufolge verpflichtet, alle Regeln und Vorschriften zu kennen, die in ihrem Verantwortungsbereich gelten. Im Zweifelsfall klären wir Prinzipien oder Richtlinien ab, die unklar, veraltet oder im Widerspruch mit den Zielen des Instituts zu sein scheinen.

Offenlegung und Entschärfung von Interessenkonflikten

Im Umgang mit externen Personen handeln wir Interesse von ISTA, nehmen Rücksicht auf sein Ansehens und seine Kernaufgaben der exzellenten Forschung und der Ausbildung junger Wissenschaftler_innen. Wir sind bestrebt, jede Handlung zu vermeiden, die den Interessen des Instituts widersprechen, sie schädigen, oder ein Risiko für sein Ansehen darstellen könnte. Wir nutzen unsere Positionen am ISTA nicht zum persönlichen Vorteil oder Gewinn. Unsere Geldmittel, Ressourcen und der Name ISTA werden nicht zur Verfolgung privater Interessen eingesetzt. Alle Besetzungen und Beförderungen sowie alle Kontakte mit wissenschaftlichen Mitarbeiter_innen, Zulieferern und anderen Geschäftspartner_innen beruhen einzig und allein auf Qualitätskriterien. Das Institut unterstützt weder Vetternwirtschaft noch diskriminiert es bestehende Beziehungen. Das Institut ist bestrebt, alle Interessenkonflikte zu vermeiden. Zu diesem Zweck legen alle Mitglieder der ISTA-Gemeinschaft mögliche Konflikte rechtzeitig und in angemessener Weise offen. Diese Pflicht zur Offenlegung schließt Liebesbeziehungen zwischen Angestellten und ihren Vorgesetzten ein.

Verantwortung und angemessener Einsatz von Ressourcen

Um das Vertrauen der Öffentlichkeit und unserer Stakeholder zu gewinnen, sind wir auf vielfältige Art und regelmäßig dazu verpflichtet, Rechenschaft abzulegen. Die Durchführung externer Evaluierungen und Überprüfungen beruht auf den Standards der internationalen *scientific community*. Unser wirksamer Einsatz öffentlicher und privater Geldmittel folgt den Prinzipien der ordentlichen Finanzverwaltung. Wir stellen passende Strukturen bereit, die allen Beteiligten effiziente Arbeitsprozesse ermöglichen. Wir bemühen uns um die genaue, übersichtliche und vollständige Erfassung aller finanzieller Belege und anderer Dokumente zur internen oder externen Verwendung. Wir nutzen Räumlichkeiten, wissenschaftliche Ausstattung und technische Dienste, wann immer es möglich ist, gemeinsam. Alle freien Kapazitäten und Einrichtungen werden anderen

Wissenschaftler_innen im In- und Ausland kostenpflichtig zur Verfügung gestellt. ISTA hat die Pflicht, finanziell von seinem geistigen Eigentum zu profitieren, um öffentliche Ausgaben zu schonen.

Meldung von Verletzung und Auslegung von Regeln

Jede Verletzung des Codex wird entsprechend untersucht und kann zu disziplinären Maßnahmen führen. Das Institut schützt die Berichte von Informant_innen und die Rechte beschuldigter Personen. Zu diesem Zweck wird ISTA interne Strukturen und Prozesse einrichten, um Verletzungen zu melden und Konflikte zu lösen. Dieser Codex ist ein internes Dokument und unterliegt ausschließlich der Auslegung durch ISTA; daraus können keine Rechte von Dritten abgeleitet werden.